



PCT
WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM
Internationales Büro
INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE
INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

(51) Internationale Patentklassifikation ⁶: A47G 9/02, A61K 9/00, 9/70	A1	(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: WO 95/26155 (43) Internationales Veröffentlichungsdatum: 5. Oktober 1995 (05.10.95)
(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP95/01115 (22) Internationales Anmeldedatum: 24. März 1995 (24.03.95) (30) Prioritätsdaten: G 94 05 134.8 U 25. März 1994 (25.03.94) DE (71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): CES-TENSA AG [CH/CH]; Gensenstrasse 2, CH-8042 Zürich (CH). (72) Erfinder; und (75) Erfinder/Anmelder (nur für US): FRITZ, Gruber [DE/DE]; Bahnhofstrasse 118, D-82269 Geltendorf (DE). (74) Anwalt: STRASSER, Wolfgang; Strohschänk, Uri, Straßer & Englaender, Innere Wiener Strasse 8, D-81667 München (DE).		(81) Bestimmungsstaaten: AU, BR, CA, CN, JP, KR, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, DE, DK, ES, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE). Veröffentlicht <i>Mit internationalem Recherchenbericht. Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist. Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.</i>
(54) Title: PILLOWCASE (54) Bezeichnung: KOPFKISSENHÜLLE (57) Abstract <p>At least part (4) of a pillowcase (3) that may be filled with a padding (2) is made of a non woven fabric that acts as a support for at least one type of microcapsules in which an etheric oil is enclosed, so that the pillow case (3) may be used in aromatherapy.</p> (57) Zusammenfassung <p>Bei einer Kopfkissenhülle (3), die mit einer Polsterfüllung (2) gefüllt werden kann, ist zu ihrer Verwendung für die Aromatherapie vorgesehen, daß zumindest ein Teil (4) der Kissenhülle aus einem Vliesstoff besteht, der als Träger von wenigstens einer Art von Mikrokapseln dient, in die ätherisches Öl eingeschlossen ist.</p> <div data-bbox="672 1213 1338 1751"></div>		

LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AT	Österreich	GA	Gabon	MR	Mauretanien
AU	Australien	GB	Vereinigtes Königreich	MW	Malawi
BB	Barbados	GE	Georgien	NE	Niger
BE	Belgien	GN	Guinea	NL	Niederlande
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland	NO	Norwegen
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	NZ	Neuseeland
BJ	Benin	IE	Irland	PL	Polen
BR	Brasilien	IT	Italien	PT	Portugal
BY	Belarus	JP	Japan	RO	Rumänien
CA	Kanada	KE	Kenya	RU	Russische Föderation
CF	Zentrale Afrikanische Republik	KG	Kirgisistan	SD	Sudan
CG	Kongo	KP	Demokratische Volksrepublik Korea	SE	Schweden
CH	Schweiz	KR	Republik Korea	SI	Slowenien
CI	Côte d'Ivoire	KZ	Kasachstan	SK	Slowakei
CM	Kamerun	LI	Liechtenstein	SN	Senegal
CN	China	LK	Sri Lanka	TD	Tschad
CS	Tschechoslowakei	LU	Luxemburg	TG	Togo
CZ	Tschechische Republik	LV	Lettland	TJ	Tadschikistan
DE	Deutschland	MC	Monaco	TT	Trinidad und Tobago
DK	Dänemark	MD	Republik Moldau	UA	Ukraine
ES	Spanien	MG	Madagaskar	US	Vereinigte Staaten von Amerika
FI	Finnland	ML	Mali	UZ	Usbekistan
FR	Frankreich	MN	Mongolei	VN	Vietnam

Kopfkissenhülle

Die Erfindung betrifft eine Kopfkissenhülle gemäß dem Oberbegriff von Anspruch 1, die insbesondere für die Aromatherapie geeignet ist.

Die Aromatherapie, bei der zur Steigerung des körperlichen und seelischen Wohlbefindens Dämpfe ätherischer Öle eingeatmet werden, gewinnt in zunehmendem Maße an Bedeutung. So haben z.B. Duftlampen große Verbreitung gefunden, bei denen mit ätherischen Ölen versetztes Wasser mit Hilfe einer Kerzenflamme erwärmt wird, um die Öle zum Verdampfen zu bringen und mit ihnen die Raumluft anzureichern.

Eine andere Anwendungsform, die insbesondere bei Erkältungskrankheiten zum Einsatz kommt, besteht darin, Brust- und Halsbereich des Patienten mit einer Salbe zu bestrei-

- 2 -

chen, die während der Nacht ätherische Öle in unmittelbarer Nähe zum Mund-Nasenbereich des Patienten freisetzt, so daß dieser die Dämpfe in konzentrierter Form einatmet.

Aus der DE-PS 42 04 222 ist ein ätherische Dämpfe freisetzender Vliesstoff-Träger bekannt, der mit ätherischen Ölen getränkt ist und zur Behandlung von Erkältungserscheinungen und Atemwegsaffektionen zwischen Kopfkissen- oder Nackenrollenbezug und das eigentliche Kissen bzw. die eigentliche Rolle eingelegt werden soll. Damit nur die Dämpfe der ätherischen Öle, nicht aber die Öle selbst in das Kopfkissen bzw. den Kissenbezug übergehen, ist bei dieser bekannten Anordnung eine zusätzliche Feuchtigkeitssperre vorgesehen.

Diesen bekannten Anwendungsformen ist der Nachteil gemeinsam, daß sie einen erhöhten Aufwand erfordern, um ein Verschmutzen der Bettwäsche bzw. der Kopfkissenhülle durch die ätherischen Öle zu vermeiden. Überdies geben die Träger der ätherischen Öle die wirksamen Dämpfe innerhalb so kurzer Zeit vollständig ab, daß die Salben oder der Vliesstoffträger bereits nach sehr kurzer Anwendungszeit erneuert werden müssen.

Demgegenüber liegt der Erfindung die Aufgabe zugrunde, eine Kopfkissenhülle der eingangs genannten Art so weiterzubilden, daß es ohne jegliche Verschmutzungsgefahr für die Bettwäsche zur Aromatherapie dienen kann und dabei die ätherischen Öldämpfe über einen langen Zeitraum hinweg nach und nach abgibt.

Zur Lösung dieser Aufgabe sieht die Erfindung die im Anspruch 1 zusammengefaßten Merkmale vor.

- 3 -

Dadurch, daß der die Mikrokapseln tragende Vliesstoff einen integralen Bestandteil der Kopfkissenhülle bildet, wird zunächst einmal verhindert, daß er sich während der Verwendung gegen das Kopfkissen verschieben kann, so daß die Gefahr einer den Verwender störenden Faltenbildung vermieden und der Vliesstoff genau an der Stelle festgehalten wird, wo er seine optimale Wirkung entfalten kann.

Die Verwendung von Mikrokapseln stellt einerseits sicher, daß immer nur so geringe Mengen von ätherischen Ölen bzw. im wesentlichen nur ätherische Öldämpfe freigesetzt werden, daß eine Verschmutzung sowohl der innerhalb der Hülle befindlichen Polsterfüllung als auch eines die Hülle umschließenden Kopfkissenbezuges mit Sicherheit vermieden wird. Außerdem wird durch das langsame Freisetzen der ätherischen Öldämpfe eine lange Lebensdauer eines mit einer solchen Hülle versehenen Kissens sichergestellt, so daß dieses über viele Monate hinweg mit hoher Wirkungsintensität verwendet werden kann.

Die nach und nach über lange Zeit hinweg erfolgende Abgabe der ätherischen Öldämpfe aus den Mikrokapseln kann auf verschiedene Weise durch geeignete Auswahl des Mikrokapsel-Materials erzielt werden. So sind Mikrokapseln bekannt, die ihren Inhalt durch Aufplatzen der Kapselwand dann freisetzen, wenn auf sie ein bestimmter Mindestdruck ausgeübt wird. Damit nicht bei der ersten Verwendung alle Kapseln platzen, kann vorgesehen sein, daß mehrere Arten von Mikrokapseln eingesetzt werden, die auf unterschiedlich starken Druck reagieren. Somit genügt es, wenn die Mikrokapselart, die auf den leichtesten Druck reagiert, ihre ätherischen Öle abgegeben hat, ein mit einer erfindungsgemäßen Hülle ausgestattetes Kissen vor Benutzung etwas kräftiger zu reiben, um die nächste Gruppe von Mikro-

- 4 -

kapseln zur Freigabe ihres Inhaltes zu aktivieren. Dies kann über mehrere Stufen hinweg fortgesetzt werden.

Eine andere Möglichkeit besteht darin, Mikrokapseln zu verwenden, die nicht aufplatzen sondern beim Aufbringen eines äußeren Drucks die Durchlässigkeit ihrer Kapselwand gegenüber den in ihnen enthaltenen ätherischen Ölen ändern, so daß diese, wenn ein entsprechender Druck ausgeübt wird, leichter durch die Kapselwand hindurch diffundieren können.

Auch sind Mikrokapsel-Materialien bekannt, die in gleicher Weise, d.h. mit erhöhter Diffusionsdurchlässigkeit ihrer Wände reagieren, wenn sie durch die Körperwärme des Benutzers auf eine etwas höhere Temperatur gebracht werden.

Erfindungsgemäß können diese verschiedenen Arten von Mikrokapseln entweder innerhalb des gleichen Bereiches der Kissenhülle miteinander vermischt oder voneinander getrennt auf verschiedene Kissenhüllenbereiche verteilt angeordnet werden.

Auch ist es möglich, unterschiedliche ätherische Öle in den verschiedenen Mikrokapseln einzuschließen und so eine für spezielle Anwendungsfälle komponierte Duftmischung herzustellen. Dabei können insbesondere Ober- und Unterseite der Kissenhülle mit unterschiedlichen ätherischen Ölen ausgestattet sein, so daß sich durch ein einfaches Wenden des Kopfkissens verschiedene Therapieeffekte erzielen lassen.

Unter Therapie wird dabei keine Behandlung im medizinischen Sinn verstanden. Vielmehr werden die ätherischen Öle so ausgewählt, daß sie entweder anregend oder beruhigend oder entspannend oder in ähnlicher Weise wirken können.

- 5 -

Es sind zwar für ähnliche Zwecke sogenannte "Kräuterkissen" im Handel, bei denen eine Hülle mit Kräutern und/oder Blättern gefüllt ist, die ihrerseits als Träger der ätherischen Öle dienen. Diese "Kissen" sind aber sehr klein und hart gefüllt, so daß sie als Kopfkissen nicht verwendet werden können. Ihr Einsatz beschränkt sich daher darauf, entweder zwischen Wäschestücke oder vor Verwendung des Kopfkissens auf dieses gelegt zu werden, damit etwas von dem von ihnen freigesetzten Duft auf die Wäsche bzw. das Kissen übergeht. Bei der eigentlichen Verwendung des Kissens zur Abpolsterung des Kopfes müssen diese "Kräuterkissen" aber entfernt werden. Auch können hier nicht beliebige Kräuter und/oder Blütenblätter miteinander gemischt werden, so daß die Möglichkeiten der Duftkomposition hier gegenüber dem erfindungsgemäßen Kissen erheblich eingeschränkt sind.

Ein besonderer Vorteil der erfindungsgemäßen Kissenhüllen ist weiterhin darin zu sehen, daß sie aufgrund der Verwendung von Mikrokapseln die jeweiligen Düfte nur bei ganz bestimmten äußeren Einwirkungen freisetzen, die zwar beim bestimmungsgemäßen Gebrauch nicht aber bei der Lagerung und/oder dem Transport der Hüllen bzw. der mit ihnen ausgestatteten Kissen auftreten. Dies hat zur Folge, daß für diese Hüllen bzw. Kissen keine gasdichte Verpackung erforderlich ist, um ihr "Ausrauchen" zu verhindern. Da die Entsorgung derartiger Verpackungen, wie sie beispielsweise bei Erfrischungstüchlein verwendet werden, nicht unproblematisch ist, wird hierdurch ein Beitrag zur Umweltentlastung geleistet.

Die Erfindung wird im folgenden anhand eines Ausführungsbeispiels unter Bezugnahme auf die Zeichnung beschrieben; in dieser zeigen:

Fig. 1 ein Kopfkissen mit einer erfindungsgemäßen Hülle und

- 6 -

Fig. 2 einen Schnitt durch das Kissen aus Fig. 1 längs der Linie II-II.

Wie man den Figuren entnimmt, besitzt das Kissen 1 eine Polsterfüllung 2, die aus Polyester, Federn, Daunen, Schaumstoff, Wolle oder einem anderen geeigneten Polstermaterial bestehen kann.

Um die Polsterfüllung 2 zusammenzuhalten, weist das Kissen 1 eine Hülle 3 auf, die zumindest teilweise aus einem Vliesstoff besteht, der als Träger für die die ätherischen Öle enthaltenden Mikroapseln dient.

So ist es beispielsweise möglich, daß nur auf der einen Flachseite der in Fig. 1 durch gestrichelte Linien gekennzeichnete Bereich 4 von einem solchen Vliesstoff gebildet wird, während der Rest der Kissenhülle aus einem anderen geeigneten Material, wie z.B. Baumwolle oder Polyester besteht, das mit dem Bereich 4 an dessen Rändern verbunden, beispielsweise vernäht ist.

Alternativ hierzu kann aber auch die gesamte Kissenhülle, d.h. sowohl die obere als auch die untere Flachseite aus einem die Mikroapseln tragenden Vliesstoff bestehen.

Dabei ist es insbesondere möglich, auf der einen Kissenflachseite, d.h. beispielsweise auf der in Fig. 2 oben liegenden Seite Mikroapseln vorzusehen, die mit einem anderen ätherischen Öl gefüllt sind, als die auf der gegenüberliegenden Flachseite befindlichen Mikroapseln.

Auch ist es möglich, die beiden Flachseiten der Kissenhülle 3 dadurch unterschiedlich zu gestalten, daß auf der einen Seite Mikroapseln vorgesehen sind, die die in

- 7 -

ihnen enthaltenen ätherischen Öle aufgrund eines anderen Mechanismus freisetzen, als die Mikro kapseln auf der gegenüberliegenden Flachseite.

Die äußerste Umhüllung des in den Figuren gezeigten Kissens 1 bildet ein Kissenbezug 5, der aus irgendeinem herkömmlichen Material, wie z.B. Polyester, Baumwolle oder Seide bestehen kann. Einzige Bedingung ist, daß er die für das Austreten der aus dem Vliesstoff freigesetzten ätherischen Öle erforderliche Durchlässigkeit besitzt.

- 8 -

- Patentansprüche -

1. Kopfkissenhülle (3), die mit einer Polsterfüllung (2) gefüllt werden kann, dadurch g e k e n n z e i c h n e t , daß zumindest ein Teil (4) der Kissenhülle (3) aus einem Vliesstoff besteht, der als Träger von wenigstens einer Art von Mikrokapseln dient, in die ätherisches Öl eingeschlossen ist.
2. Kopfkissenhülle nach Anspruch 1, dadurch g e k e n n z e i c h n e t , daß Mikrokapseln Verwendung finden, die bei Aufbringung eines äußeren Drucks vorgebbarer Stärke aufplatzen und dadurch das eingeschlossene ätherische Öl freigeben.
3. Kopfkissenhülle nach Anspruch 1, dadurch g e k e n n z e i c h n e t , daß Mikrokapseln Verwendung finden, die bei Aufbringung eines äußeren Drucks vorgebbarer Stärke das eingeschlossene ätherische Öl nach und nach freisetzen.
4. Kopfkissenhülle nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch g e k e n n z e i c h n e t , daß Mikrokapseln Verwendung finden, die unter dem Einfluß der Körperwärme das eingeschlossene ätherische Öl nach und nach freisetzen.
5. Kopfkissenhülle nach einem der Ansprüche 1 bis 4, dadurch g e k e n n z e i c h n e t , daß mehrere Sorten von ätherischen Ölen Verwendung finden, wobei in jeder einzelnen Mikrokapsel immer nur eine Sorte enthalten ist.

- 9 -

6. Kopfkissenhülle nach einem der Ansprüche 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, daß die gesamte Kissenhülle (3) aus einem Vliesstoff besteht, der als Träger für Mikrokapseln mit darin eingeschlossenem ätherischen Öl dient.
7. Kopfkissenhülle nach einem der Ansprüche 1 bis 6, dadurch gekennzeichnet, daß auf jeder der Flachseiten der Kissenhülle (3) zumindest ein Teil der Kissenhülle aus einem Vliesstoff besteht, der als Träger für Mikrokapseln mit darin eingeschlossenem ätherischen Öl dient.
8. Kopfkissenhülle nach Anspruch 7, dadurch gekennzeichnet, daß die Mikrokapseln auf der einen Flachseite der Kissenhülle (3) wenigstens ein anderes ätherisches Öl enthalten, als die Mikrokapseln auf der anderen Flachseite der Kissenhülle (3).
9. Kopfkissenhülle nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daß sie mit einem Polstermaterial (2) gefüllt ist.

1/1

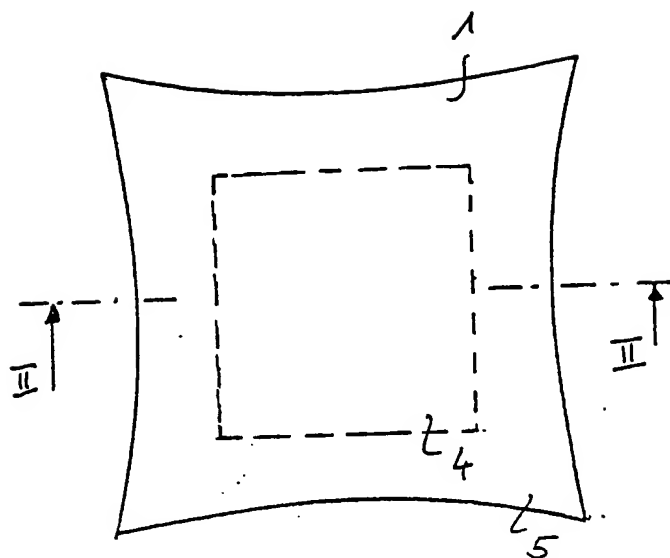


Fig. 1

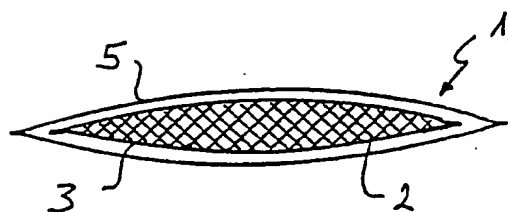


Fig. 2

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Internal Application No

PCT/EP 95/01115

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER

IPC 6 A47G9/02 A61K9/00 A61K9/70

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 6 A47G A61K

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
Y	GB,A,N20508 (MACLEAN) 13 November 1913 & GB,A,20508 A.D. 1913 see page 2, line 3 - line 4 ---	1-4,6,7, 9
Y	CH-A-473 686 (THE NATIONAL CASH REGISTER COMPANY) 15 June 1969 see claim I ---	1-4,6,7, 9
A	DE-C-42 04 222 (CHEMISCHE FABRIK GEEFA & CO) 15 April 1993 cited in the application ---	
A	DE-A-35 45 926 (FRÜHAUF) 2 July 1987 -----	



Further documents are listed in the continuation of box C.



Patent family members are listed in annex

* Special categories of cited documents :

- *A* document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance
- *E* earlier document but published on or after the international filing date
- *L* document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)
- *O* document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means
- *P* document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

T later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention

X document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone

Y document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.

& document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

19 July 1995

Date of mailing of the international search report

04.08.95

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2
 NL - 2280 HV Rijswijk
 Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
 Fax (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Beugeling, G.L.H.

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Internat'l Application No
PCT/EP 95/01115

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
GB-A-N20508		NONE	
CH-A-473686	15-06-69	BE-A- 693197 DE-A- 1646045 FR-A- 1521409 GB-A- 1136099 NL-A- 6701362 US-A- 3472675	03-07-67 09-09-76 21-08-68 28-07-67 14-10-69
DE-C-4204222	15-04-93	DE-U- 9207192	08-10-92
DE-A-3545926	02-07-87	NONE	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 95/01115

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
GB-A-N20508		KEINE	
CH-A-473686	15-06-69	BE-A- 693197	03-07-67
		DE-A- 1646045	09-09-76
		FR-A- 1521409	21-08-68
		GB-A- 1136099	
		NL-A- 6701362	28-07-67
		US-A- 3472675	14-10-69
DE-C-4204222	15-04-93	DE-U- 9207192	08-10-92
DE-A-3545926	02-07-87	KEINE	